

# **Niederschrift**

**über die**

**7. Sitzung des Integrationsbeirates**

**am**

**Dienstag, dem 16.10.2012**

**N i e d e r s c h r i f t****Vorbemerkungen**

- 1. Sitzungsbeginn:** 19:10 Uhr  
**2. Ende der Sitzung:** 21:00 Uhr  
**3. Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 3 (Altbau, Raum E.80)  
Kreisverwaltung Ahrweiler

**An der Sitzung nahmen teil:****Vorsitzende:**

Frau Asuman Bender

**Mitglieder:**

Herr Gzim Arifi kam während TOP 2  
Herr Ali Erkoc ging während TOP 1  
Frau Maria Helena Fernandes Barreto  
Herr Ali Osman Karga  
Herr Hakan Kömürcü  
Herr Antonio Lopez Gonzalez kam während TOP 1  
Frau Günay Rascon Vicente  
Herr Ingo Terschanski SPD

**Schriftführerin:**

Frau Eva Schaaf

**Integrationsbeauftragte:**

Frau Rita Cackovic Gleichstellungsbeauftragte

**Entschuldigt fehlten:****Mitglieder:**

Herr Murat Aslan  
Frau Ana Maria De Sousa Baptista Tomé  
Herr Guido Ernst CDU  
Herr Ali Tzinalli

**N i e d e r s c h r i f t****Tagesordnung:**

<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>
	<b>Öffentliche Sitzung:</b>
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Bilanz des Multikulturellen Festes 2012 und Planung des Multikulturellen Festes 2013
3.	Finanzielle Unterstützung von Projekten
4.	Antrag auf Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Integrationsbeirat für das Haushaltsjahr 2013
5.	Verschiedenes

## Öffentliche Sitzung

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
---	---

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung des Beirates für Migration und Integration und stellte die ordnungsgemäß Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Beirates fest.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Integrationsbeirates am 12.03.2012 wurden keine Einwendungen erhoben.

Zu Wort meldete sich jedoch Herr Erkoc, der mitteilte, dass er bisher im Hinblick auf die Einrichtung von Gebetsräumen in Krankenhäusern noch nicht tätig geworden sei.

Die Vorsitzende regte an, sich zunächst bei anderen Integrationsbeiräten zu erkundigen und aus deren Erfahrungen zu lernen.

2	Bilanz des Multikulturellen Festes 2012 und Planung des Multikulturellen Festes 2013
---	--

Die Vorsitzende bemängelte, dass Herr Schwerter, Vorsitzender der Aktivgemeinschaft „Wir sind Sinzig“, trotz Zusage bisher noch nicht Kreisanteil an den Einnahmen des Multikulturellen Festes überwiesen habe. Es sei vereinbart gewesen, dass der Kreis 1/3 der Einnahmen erhalte. Alle Versuche, Herrn Schwerter zu erreichen, seien bisher nicht erfolgreich gewesen.

Frau Fernandes Barreto erklärte sich bereit, mit Herrn Schwerter Kontakt aufzunehmen. Dann werde sie auch klären, wo sich das Banner, das für das Multikulturelle Fest 2011 extra neu angeschafft worden sei, befinde.

Herr Terschanski fand das Fest 2012 rundum gelungen. Zudem sei es sehr gut besucht gewesen.

Die Vorsitzende schloss sich seiner Einschätzung an, wünschte sich für das nächste Fest jedoch eine größere Presseresonanz.

Dann regte sie an, das Multikulturelle Fest 2013 in Bad Breisig durchzuführen.

Herr Lopez Gonzalez befürwortete den Vorschlag. In Bad Breisig gebe es ebenfalls einen recht hohen Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund, jedoch keinen Integrationsbeirat. Mit einem Multikulturellen Fest könne man die Menschen auf das Thema Integration mit dem Ziel aufmerksam machen, 2014 auch in Bad Breisig einen Integrationsbeirat einzurichten. Er schlug vor, dass der Kreisintegrationsbeirat den Bürgermeister der Stadt Bad Breisig hierüber schriftlich bzw. mündlich informieren und dann möglichst mit der Verwaltung zusammenarbeiten könne.

Zudem sei wichtig, dass die Pressearbeit im Hinblick auf die nächsten Integrationsbeiratswahlen intensiviert werde.

Die Vorsitzende, Herr Terschanski, Frau Cackovic und Herr Lopez Gonzalez erklärten sich bereit, den Integrationsbeirat bei den Gesprächen mit der Stadt Bad Breisig zu vertreten.

Abschließend regte Herr Lopez Gonzalez an, das Multikulturelle Fest 2014 in Bad Neuenahr-Ahrweiler durchzuführen.

**Beschluss:**

Das nächste Multikulturelle Fest soll in Bad Breisig stattfinden. Zur Terminabsprache und weiteren Vorbereitung nimmt der Integrationsbeirat Kontakt zum Bürgermeister der Stadt Bad Breisig auf. Im Rahmen des Festes sollen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund für das Thema Integration interessiert und über die kommenden Beiratswahlen informiert werden.

*einstimmig beschlossen*

3	Finanzielle Unterstützung von Projekten
---	---

*Frau Fernandes Barreto war als Mitglied des Vorstands des Portugiesischen Kulturvereins Sinzig von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und nahm im Zuhörerbereich Platz.*

Die Vorsitzende teilte mit, dass derzeit noch ca. 900,00 € Budget für Integrationsmaßnahmen zur Verfügung stehe. Sie empfahl die finanzielle Unterstützung von folgenden Projekten/Institutionen und stellte diese zusammen mit Frau Cackovic kurz vor:

- Druck des Informations-Flyers des Kreisintegrationsbeirates (1.000 Stück für ca. 250,00 €),
- Umsetzung der im Start-up-Workshop erarbeiteten Projekte des kreisweiten Projekts BoTeens (Botschafter für Demokratie und Toleranz) (200,00 €),
- Sprachkursmaterialien für die Deutschkurse der Ökumenischen Flüchtlingshilfe in Bad Neuenahr-Ahrweiler, Sinzig und Adenau (350,00 €) und
- Portugiesischer Kulturverein Sinzig für das Projekt „Rotas“

Sie bat die Mitglieder, ihr bis Ende Oktober 2012 etwaige Änderungen der Kontaktdaten für den Flyer mitzuteilen.

Nach kurzem Meinungsaustausch wurde wie folgt abgestimmt:

**Beschluss:**

Der Integrationsbeirat beschloss, folgende Projekte finanziell zu unterstützen:

- den Druck des Informations-Flyers des Kreisintegrationsbeirates (1.000 Stück für ca. 250,00 €),

- die Umsetzung der im Start-up-Workshop erarbeiteten Projekte des kreisweiten Projekts BoTeens (Botschafter für Demokratie und Toleranz) mit 200,00 €,
- die Deutschkurse der Ökumenischen Flüchtlingshilfe in Bad Neuenahr-Ahrweiler, Sinzig und Adenau mit 350,00 € für Sprachkursmaterialien und
- das Projekt „Rotas“ des Portugiesischen Kulturvereins Sinzig mit zunächst 100,00 €. Der Kulturverein erhält weitere 200,00 €, sobald die Aktivgemeinschaft „Wir sind Sinzig“ die anteiligen Einnahmen aus dem Multikulturellen Fest überwiesen hat und diese Mittel am Ende des Haushaltsjahres noch zur Verfügung stehen.

*einstimmig beschlossen*

4	Antrag auf Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Integrationsbeirat für das Haushaltsjahr 2013
---	--

**Beschluss:**

Der Beirat für Migration und Integration (Integrationsbeirat) beantragte beim Kreistag des Landkreises Ahrweiler die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von

- 2.895,00 € unter der Buchungsstelle 11145-501900 für Sitzungsgelder und Fahrtkosten,
- 1.195,00 € unter der Buchungsstelle 11145-563900 für sonstige Ausgaben, wie Fortbildungsseminare und informelle Treffen, und
- 3.579,00 € unter der Buchungsstelle 12253-569900 für Integrationsmaßnahmen, wie die Durchführung des Multikulturellen Festes, Förderung von Projekten zur Integration von Migranten, Durchführung der Interkulturellen Woche etc..

*einstimmig beschlossen*

5	Verschiedenes
---	---------------

**a) Erste Einbürgerungsfeier des Landkreises Ahrweiler**

Frau Cackovic informierte die Mitglieder, dass am 20.09.2012 die erste Einbürgerungsfeier des Landkreises Ahrweiler im Kreishaus stattgefunden habe. Die gelungene Veranstaltung solle aufgrund der positiven Resonanz zukünftig in jedem Jahr stattfinden. Sie teilte mit, dass der Anteil der Einbürgerungen im Landkreis Ahrweiler prozentual gesehen der höchste aller Landkreise in Rheinland-Pfalz sei.

Anschließend beantwortete sie Fragen von Herrn Lopez Gonzalez zur doppelten Staatsbürgerschaft.

**b) „Tag der Demokratie“ in Remagen**

Herr Lopez Gonzalez teilte mit, dass am 24.11.2012, von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr in Zusammenarbeit mit der Stadt ein „Tag der Demokratie“ in Remagen stattfinden werde. In diesem Jahr habe der Bürgermeister Vereine, Kirchen etc. angeschrieben und zu der Demonstration eingeladen. Der Einzelhandel „Remagen mag ich“ plane Aktionen in der Stadt, sodass die Innenstadt an dem Tag gut besucht sei. Der Integrationsbeirat Remagen habe ein Referat über den Islam in der Moschee vorgesehen, zudem werde in der Friedenskirche ein Gebet mit dem neuen Imam und Vertretern der katholischen und evangelischen Kirche stattfinden.

Herr Lopez Gonzalez bat um rege Teilnahme und Unterstützung.

**c) Regionaltreffen Integration**

Frau Cackovic teilte mit, dass beim letzten Regionaltreffen Integration über die Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen gesprochen worden sei. Da die Anerkennungsverfahren teilweise sehr teuer und kompliziert seien, solle für den Kreis Ahrweiler ein Beratungsnetzwerk aufgebaut werden. Beim nächsten Regionaltreffen werde geplant, wie man in diesem Bereich fortbilden könne.

**d) Weihnachtsessen des Integrationsbeirates**

Die Mitglieder des Integrationsbeirates einigten sich darauf, das alljährliche Weihnachtsessen im Restaurant „Casa Antonio Lopez“ in Remagen auszurichten. Der genaue Termin werde noch per Email abgestimmt.

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Asuman Bender

Eva Schaaf